

Britische Regierung fördert vier Konsortien zur Erprobung von autonomem Fahren

25.10.2017 | Berichterstattung weltweit

Am 19. Oktober hat das Ministerium für Wirtschaft, Energie und Industriestrategie bekannt gegeben, dass vier Konsortien mit 51 Millionen GBP (57 Millionen EUR) gefördert werden, um in Großbritannien eine weltweit führende Testinfrastruktur für vernetztes und autonomes Fahren auf- und auszubauen.

Die britische Regierung betrachtet die Förderung als einen wichtigen Schritt ihrer industriepolitischen Strategie, um sich einen Anteil des zukünftigen globalen Markts für vernetzte und autonome Fahrzeuge zu sichern, der im Jahr 2020 auf 51 Milliarden GBP (57 Milliarden EUR) geschätzt wird. Daher hat sie im November vergangenen Jahres ein Förderprogramm für den Aufbau einer entsprechenden Infrastruktur für die Erprobung dieser Technologien ins Leben gerufen.

Die vier nun ausgewählten Projekte sind die ersten, die im Rahmen des Programms gefördert werden. In den Projekten sollen an fünf verschiedenen Standorten die Geschwindigkeit, die Sicherheit und die Potentiale autonomen Fahrens getestet werden. Die vier Konsortien die ausgewählt werden von HORIBA MIRA, Millbrook Proving Ground, TRL und die Warwick Manufacturing Group geleitet.

HORIBA MIRA und Millbrook Proving Ground werden dabei auf Teststrecken die Fähigkeiten des vernetzen und autonomen Fahrens überwachen, während TRL und die Warwick Manufacturing Group die Fähigkeiten ihrer autonomen Fahrzeuge in normalen Alltagsverkehr – unter anderem in Greenwich, Coventry und Birmingham – testen werden.

Alle Projekte sollen in den nächsten 18 bis 24 Monaten vollständig einsatzbereit sein. Die Förderung der Regierung von 51 Millionen GBP wird von der Industrie mit einem ebenso hohen Betrag ergänzt.

Zum Nachlesen

- Pressemitteilung der britischen Regierung (19.10.2017): [Winners of £51 million government competition to develop world-leading self-driving car testing infrastructure unveiled](#)

Quelle: Department for Business, Energy & Industrial Strategy

Redaktion: 25.10.2017

Länder / Organisationen: Vereinigtes Königreich (Großbritannien)

Themen: Förderung, Engineering und Produktion, Infrastruktur, Mobilität

[Zurück](#)

Weitere Informationen

